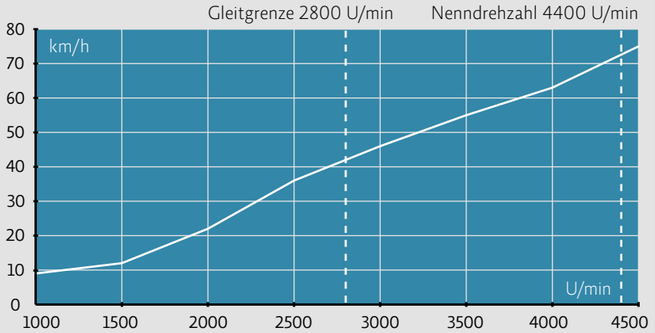
Hochwertiger Runabout-Spirit

Der Name Starcraft hat einen guten Ruf – er steht für solide Qualität und Sportlichkeit. Bereits in der vierten Generation stellt der US-amerikanische Familienbetrieb Starcraft Marine eine breite Palette hochwertiger Boote her – vom Pontonboot übers Fischerboot bis zum schnellen Sportboot. Darunter beispielsweise die «Starcraft 2321». Wir testeten den schnittigen Bowrider auf dem Vierwaldstättersee.

Daniel B. Peterlunger **Ruedi Hilber**

Die Linien der Starcraft 2321 sind eine diskrete Referenz an die klassischen Runabouts, jene legendären Boote, deren elegante Form und exzellente Holzbauweise noch heute begeistern. Die Starcraft 2321 mit ihrem sanften negativen Sprung im Vorschiffsbereich ist jedoch nicht aus Holz, sondern in bewährter Manier aus GFK gefertigt. Der Rumpf besteht aus einer inneren und äusseren Schale: verschraubt und verklebt erwächst daraus eine bemerkenswerte Rumpfstabilität. Einen weiteren Hinweis auf den Runabout-Spirit beweist ein Blick ins Bootsinnere: Die Cockpit-Armaturen in Chromoptik sind in einem sanften Retro-Look gehalten und bieten eine hervorragende Ablesbarkeit. Auch die Sicht vom bequemen Steuermannssitz ist untadelig. Das ist auch nötig, besonders bei hohen Fahrgeschwindigkeiten. Und die sind mit unserem Testboot mühelos zu erreichen, bei einer Motorisierung mit 300 PS. Das Gewicht des Bootes beträgt fertig ausgerüstet gut 1800 kg. Noch ein Wort zum Steuermannssitz und seinem backbordseitigen Pendant: Sie sind beide voll dreh- und in der Schiffslängsachse verstellbar. Dank der Standup-Ausstattung lässt sich das Boot in drei bequemen Haltungen fahren: Stehend, sitzend normal, erhöht sitzend auf dem Flip-up-Sitz, wie Starcraft den gepolsterten Standup-Zusatz nennt.

Geschwindigkeitsmessung mit GARMIN



Leerlauf: 650 U/min, Höchstgeschwindigkeit: 75 km/h bei 4400 U/min. Gemessen auf dem Vierwaldstättersee, mit GPS, 2 Personen an Bord, kaum Wind und Wellen.

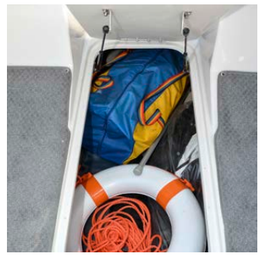
Fahrspass pur

Der angenehm tiefe Sound im Standgas – ein verheissungsvolles Blubbern – des 5,7-Liter-Motors von Volvo Penta steigert sich beim Gasgeben zu einem sonoren Klang, der die Kraft widerspiegelt, welche im Antrieb steckt. Schnell ist die Gleitgrenze erreicht: 2800 U/min. Wir sind bereits mit mehr als 40 km/h unterwegs, der Bug senkt sich, das pure Fahrvergnügen hat längst begonnen. Wir fliegen stabil übers Wasser. Kurven? Kein Problem. Es ist, als würden wir weiterhin geradeaus fahren. Ob eng oder weit gefahren, in keiner Kurve weicht das Heck auch nur einen Zentimeter – so soll es sein. Auch Druck und Rückmeldung am gut dimensionierten Steuer – es ist in der Höhe verstellbar – fördern jenes Gefühl, das man in schnellen Booten schätzt: Wir haben die Kontrolle. Die seitlich langgezogene Windschutzscheibe – schiffsmittig mit verschliessbarem Durchgang – sorgt für angenehme Verhältnisse im Innern. Die Starcraft 2321 eignet sich selbstredend auch fürs Wasserskifahren oder fürs Wakeboarden. Für Letzteres ist ein optionaler Wakeboard-Tower ideal. Ein Wasserskihaken gehört hingegen zur Standard-Ausstattung.

Auf dem Sonnendeck

Anders als bei einem Runaboat bietet das Vorschiff der Starcraft die komfortable Lounge eines Bowriders. Hier setzt man sich nach Wassersport-Aktivitäten gerne hin, finden doch drei bis vier Personen problemlos Platz. Mit zwei zusätzlichen Polstersegmenten für den begehbaren Mittelteil lässt sich der Bugbereich in eine geschlossene Fläche zum Sonnenbaden verwandeln: Länge knapp 160 cm, Breite 150 cm. Doch das Vorschiff bietet noch mehr: Viel Stauraum, der in den Steuerstand integriert und von vorne her zugänglich ist. Im Bug ist sowohl der Ankerkasten untergebracht als auch eine vierstufige Badeleiter mit Abdeckung. Und wenn man in der Lounge schön am Relaxen ist und dabei das Boot schnell fährt, so wird man die drei gut positionierten Haltegriffe im Vorschiff schätzen.

Die Sonne lässt sich auch im gut 2 m breiten Cockpit mit seiner bequemen Hecksitzbank geniessen, an die achterlich eine weitere Sitz- oder Liegefläche anschliesst. Als wäre dies nicht genug, bietet auch die



Starcraft 2321

Werft	Starcraft Marine, New Paris, IN (USA)
Länge	7,11 m
Breite	2,59 m
Gewicht	1780 kg (mit Motor)
Treibstoff	162 l
CE-Kategorie	C
Zulassung	12 Personen
Motorisierung	Volvo Penta 5,7 V8 300 Kat
Leistung	300 PS (235 kW)
Basispreis	CHF 71 000.– inkl. MwSt. ab Horw-Luzern, CH-konform umgerüstet, lärmgetestet, vorführbereit, sämtliche Dokumente.
Option	motorisiert mit einem Volvo Penta V8 270 C kostet die Starcraft 2321 CHF 57 500.– (inkl. MwSt.).

_Caminada AG Bootswerft, 6048 Horw-Luzern
_Tel. 041 340 40 14, www.caminadawerft.ch

marina.ch
Das nautische Magazin der Schweiz

marina.ch
Ralligweg 10
3012 Bern

Tel. 031 301 00 31
marina@marina-online.ch
www.marina-online.ch
Tel. Abodienst: 031 300 62 56

üppig dimensionierte Badeplattform (83 cm tief) viel Platz. Man erreicht sie vom Cockpit her durch die mit Polstern verschliessbare Öffnung steuerbords, durch die in der Regel das Boot auch betreten wird. Die mit pflegeleichtem Seateak belegte Badeplattform besitzt eine integrierte, dreistufige Badeleiter. Eine Dusche ist hingegen optional. Die Musikanlage lässt sich vom Heck aus bedienen. Unter der erwähnten achterlichen Sitz- oder Liegefläche befindet sich der Motorraum. Gasfedern erleichtern die Bedienung der Abdeckung. Unter dem Cockpitboden, in der Bilge, bietet das Boot viel gut zugänglichen Stauraum: Hier lassen sich bis zu drei Wakeboards lagern. Und sollte es mal kurz regnen oder die Sonne zu intensiv brennen, so ist das Bimini blitzschnell montiert. Mit der Starcraft 2321 wird ein Boot angeboten, das dank der guten Fertigung, reichhaltigen Ausstattung und seiner Spritzigkeit sowohl Junge als auch mittlere Altersklassen ansprechen wird.

Punkt für Punkt

Fahreigenschaften

Mit einem Wort: absolut untadelig. In jeder Fahrsituation, ob bei hoher Geschwindigkeit – das Testboot erreichte eine Spitzengeschwindigkeit von 75 km/h – geradeaus, durch Wellen oder in weiter bis enger Kurvenfahrt, immer war das Boot stabil und sicher unterwegs. Die Übersicht und das Lenken mit dem höhenverstellbaren Steuerrad sind problemlos und ermöglichen, wofür dieser Bootstyp geschaffen ist: Puren Fahrspass geniessen.

Motorisierung

Der Hersteller legt den Leistungsbereich für den Antrieb von 230 PS bis maximal 320 PS fest. Das Testboot war mit einem 5,7 l Volvo Penta V8 300 C (300 PS) optimal ausgerüstet und besitzt die Bodenseezulassung, wie auch die anderen Varianten mit Katalysator. An der unteren Leistungsgrenze (230 PS) käme ein 4,3-l-Motor in Frage. Ein gutes Fahrverhalten ohne gravierende Einbusse darf auch mit einem kostengünstigeren 5,0-l-Motor und 270 PS erwartet werden.

Ausstattung

Die Grundausstattung ist beachtlich, dazu gehören versenkbare Chromstahlklampen, die Badeleiter fürs Heck und eine reichhaltige Instrumentierung – sofort losfahren ist möglich. Sinnvoll ist sicher die Ergänzung mit dem umfangreichen Premium Paket für CHF 4400.– (Flip-up-Sitze, Bugleiter, servounterstützte Lenkung etc.). Ein empfehlenswertes Verdeck mit Seitenteilen kostet CHF 1528.– und ein Wakeboard-Tower schlägt mit CHF 4925.– zu Buche.

marina.ch
Das nautische Magazin der Schweiz

marina.ch
Ralligweg 10
3012 Bern

Tel. 031 301 00 31
marina@marina-online.ch
www.marina-online.ch
Tel. Abodienst: 031 300 62 56